

Jahresbericht 2024



dime
dienststelle für mediation

The logo for dime (dienststelle für mediation) consists of the word "dime" in a large, red, italicized serif font. Below it, the words "dienststelle für mediation" are written in a smaller, black, sans-serif font. To the right of the text, there is a small horizontal line. To the right of the line is a red square containing the letters "dm" in a white, lowercase, sans-serif font.

Inhalt

1	Einleitung / Zusammenfassung	2
2	Vorstand.....	3
3	Mitglieder und Mitgliederversammlung	3
4	Aktivitäten	3
4.1	Mediationen und Workshops.....	3
4.2	Intervisionen	3
4.3	Vertretung bei der FSM.....	4
4.4	Arbeitsgruppen	4
5	Finanzbericht.....	4
5.1	Jahresrechnung 2024	4
5.1.1	Verein	4
5.1.2	Fonds.....	4
5.1.3	Revisionsbericht.....	5
5.2	Budget 2025	5
5.2.1	Einnahmen.....	5
5.2.2	Ausgaben.....	5
5.2.3	Anliegen der Kassiererin	5
6	Ausblick.....	5
6.1	Projektgruppe 4.0 FSM:	5
6.2	Weitere Aktivitäten	6

1 Einleitung / Zusammenfassung

2024 war für den Verein **dime** ein Jahr ohne grosse Veränderungen. Mit 2 Ab- und Zugängen blieb der Mitgliederstand unverändert bei 24.

Der Vorstand organisierte die jährliche Mitgliederversammlung mit Rahmenprogramm sowie einen After-Work-Apero und es fanden 3 Intervisionen statt.

Weiter vertrat der Vorstand den Verein bei den Aktivitäten des Dachverbands FSM und arbeitete an der Erstellung einer Kurzversion des Leitfadens Mediation im Kinderschutz mit.

Auch im vergangenen Jahr war mit einer Mediation und zwei Workshops die Anzahl konkreter Einsätze eines Mitgliedes unter dem «Label **dime**» tief.

Der Fonds wurde im Jahr 2024 nicht beansprucht. Für das laufende Jahr sind jedoch schon 2 Gesuche zur Finanzierung einer Mediation eingegangen.

Finanziell ist **dime** in einem stabil gesunden Zustand. Es wurde zwar ein kleiner Verlust verbucht, es sind jedoch noch Reserven vorhanden.



2 Vorstand

Im Berichtsjahr traf sich der Vorstand zu 3 Sitzungen.

Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

- Barbara Borner: Administration und Kontakt zur FSM
- Patricia Hasler: Finanzen und Fundraising
- Adrian Kindler: Koordination der Aktivitäten und Homepage

Gemäss Statuten konstituiert sich der Vorstand selbst. Auf die Wahl eines Präsidiums wird weiterhin verzichtet.

3 Mitglieder und Mitgliederversammlung

Im Verlauf des Berichtsjahrs sind 2 Mitglieder ausgetreten und es kamen 2 neue Mitglieder dazu. Damit betrug der Mitgliederstand des Vereins per Ende 2024 unverändert 24 Mitglieder (8 Männer und 16 Frauen). Davon waren 19 Mitglieder Teil des Mediator_innen-Pools mit einem eigenen Profil auf der Homepage.

Die Mitgliederversammlung 2024 fand am 22. Mai im Praxis&Atelier der Kunsttherapeutin Valetska Bongcam in Bern statt. Vor dem statutarischen Teil moderierte Valetska einen Workshop zum Thema «Experimentieren mit kunstanalogen Tools in Konflikten». Der traditionelle Apero riche wurde im Bar/Bistro Lorraine 22 gereicht.

Im Anschluss an seine Sitzung vom 23. Oktober 2024 lud der Vorstand zu einem offenen und ungezwungenen After-Work-Apero ein, an dem sich vier Mitglieder dazugesellten.

4 Aktivitäten

4.1 Mediationen und Workshops

Im Berichtsjahr führten Mitglieder von **dime** unter dessen Label eine Mediation und zwei Workshops durch.

Die Mediation war eine angeordnete Kindsschutzmassnahme. Die Medianden hatten einen interkulturellen Hintergrund.

Mit den Workshops wurde das Team eines Sozialdienstes gecoacht, das eine herausfordernde Situation durchlebte.

Es wurden insgesamt 19 Stunden verrechnet.

4.2 Intervisionen

dime führt mehrmals jährlich Intervisionen durch, die allen Mitgliedern vom Verein offen stehen.

Für das Jahr 2024 bat **dime** vier Daten für Intervision an, alle per Zoom. Es wurde davon ausgegangen, dass auf diese Weise die Teilnahme für **dime**-Mitglieder leichter wäre. Dies war jedoch nicht so, nur drei der Daten konnten durchgeführt werden und waren wenig besucht. Der fachliche Austausch war aber gewinnbringend! Einige Teilnehmende sprachen sich für eine Live-Durchführung im Jahr 2025 aus. Diesem Wunsch wird nun im laufenden Jahr entsprochen.



4.3 Vertretung bei der FSM

Da **dime** eine Mitgliedorganisation der FEDERATION SUISSE MEDIATION FSM ist, kann unser Verein eine Person als Delegierte an die Mitgliederversammlungen der FSM entsenden. Diese Funktion wird durch die Vorstandsmitglieder übernommen.

dime macht auch beim Reorganisationsprozess (Projektgruppe 4.0 FSM) mit. Vertreten wird **dime** durch Barbara Borner, Stellvertreterin ist Patricia Hasler-Arana. Ein Kurzbeschrieb der Aktivität findet sich in Kapitel 6.1.

4.4 Arbeitsgruppen

Jedem Mitglied von **dime** steht es offen, eine Arbeitsgruppe zu einem beliebigen Thema (z. Bsp. Öffentlichkeitsarbeit, Weiterbildungsangebote, u.s.w.) zu initieren.

Seit zwei Jahren treffen sich Tanja Lutz (BFH), Kerstin Riedl (Köniz) und Patricia Hasler-Arana (**dime**) per Zoom oder live ca. drei bis viermal im Jahr, um den 2018 erstellten Leitfaden Mediation im Kinderschutz zu überarbeiten. Entstanden ist bisher eine Kurzversion, die Online aufgeschaltet werden soll, die ausserdem mit der Gesamtversion verlinkt sein wird, damit dort nach Bedarf die einzelnen Themen vertieft konsultiert werden können. Bisher wurde diese Arbeit auf Seiten **dime** ehrenamtlich geleistet. Nun wird dieser Einsatz intensiver, so dass über das Budget von **dime** eine Finanzierung (10 Stunden à CHF 35.00) für das Jahr 2025 beantragt wird.

5 Finanzbericht

5.1 Jahresrechnung 2024

5.1.1 Verein

Das gesamte Vereinskonto von **dime** schliesst das Jahr 2024 mit einem Verlust von CHF 580.38.

Total Einnahmen: CHF 6'690.69

Total Ausgaben: CHF 7'271.07

Total Verlust: CHF 580.38

Das Vereinsvermögen betrug per 31.12.2024 gemäss Bankauszug Raiffeisen **CHF 5'387.88**. Die Einnahmen aus den Honoraren für den Verein (10%) beliefen sich im Jahr 2024 auf **CHF 356.50**.

5.1.2 Fonds

Der Fonds bekam auch im Jahr 2024 keine Anfrage zur Finanzierung von Mediationen.

Der Fondsstand gemäss Bankauszug Raiffeisen per 31.12.2024 beläuft sich neu auf **CHF 9'182.72**

Der Honorar-Betrag für den Fonds (5%) im Jahr 2024 belief sich auf **CHF 178.25**.



5.1.3 Revisionsbericht

Der Revisionsbericht 2024 beschreibt die Vereinsfinanzen als gesund und empfiehlt der Mitgliederversammlung die Rechnung 2024 zu genehmigen.

5.2 Budget 2025

Die verschiedenen Einnahmen- und Ausgabenposten bleiben ungefähr gleich wie im Jahr 2024. Das Kostendach für die Vorstandesarbeit (inklusive Buchhaltung) bleibt mit CHF 3'500.00 unverändert.

5.2.1 Einnahmen

Der Mitgliederbeitrag von CHF 150.00 bleibt unverändert.

Weiterhin wird der Beitrag für die FSM (früher SDM) von CHF 45.00 den Mitgliedern von **dime** in Rechnung gestellt und der FSM weitergeleitet.

Der Fonds bleibt mit dem 5%-Honorarbeitrag aus den Mediationseinnahmen einsatzbereit. Das Vereinskonto wird weiterhin mit 10%-Honorarbetrag gespeist.

5.2.2 Ausgaben

Im Jahr 2025 möchte **dime** wie im letzten Jahr einen Anlass durchführen, dieses Mal zum Thema „Tools-Märit für die Durchführung von Mediationen“. Ein gemütliches anschliessendes Apéro soll das Zusammensein abrunden.

Im Jahr 2025 ist eine Beteiligung an die Finanzierung von Mediationen in der Höhe von CHF 5'000.00 durch den Fonds vorgesehen. Zwei Gesuche sind zu diesem Zweck bereits eingegangen.

5.2.3 Anliegen der Kassiererin

Abrechnungen von Mediationen sollen weiterhin bis Ende September eines Jahres eingereicht werden, da die Erfahrung zeigt, dass sich die Auszahlung seitens Auftraggebende meistens über zwei Monate erstreckt.

6 Ausblick

6.1 Projektgruppe 4.0 FSM:

Der SVFM hatte an der letzten DV den Antrag gestellt, den OE-Prozess FSM 4.0 unter der Federführung des FSM-Vorstandes wieder aufzunehmen.

Die Projektgruppe 4.0, bestehend aus VertreterInnen der Mitgliederorganisationen und der Geschäftsstelle der FSM und der Denkfabrik, hatte nun den Auftrag, bis zur nächsten Delegiertenversammlung FSM vom 28. Mai 2025 ein Prozess-Design zu entwickeln, welches die FSM ermöglicht, eine Vision mit Leitbild (mit Zielen und Massnahmen) und Strukturen zukunftsfähig auszurichten. Das Konzept der Arbeitsgruppe wird zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt. Die AG ist sich darin einig, dass es für den OE-Prozess eine externe Begleitung benötigt. Nach einer ersten Vorauswahl, die online stattfand, wurden danach zwei



Offertsteller (www.eichenberger-partner.ch und www.bvmberatung.net) persönlich zur 4. Sitzung vom 04.04.2025 eingeladen. Zusammenfassend aus meinem Erleben in dieser Arbeitsgruppe kann ich (Barbara Borner) rückmelden, dass die Bedürfnisse sehr unterschiedlich liegen, dass verschiedene Spannungen zwischen den MO's und dem Vorstand FSM vorhanden sind, die im OE-Prozess aufgearbeitet werden müssten. Das Spannende an diesem Projekt ist das "Neudenken" eines Dachverbandes FSM, was soll er abdecken, was bringt er den MO's und was bringt er der Verbreitung und Verankerung der Mediation in der Schweiz!

6.2 Weitere Aktivitäten

Ansonsten will der Vorstand von **dime** die bewährten Aktivitäten weiterführen, wobei er sich Gedanken machen wird, wie die Vermittlung und Durchführung von Mediationen wieder angekurbelt werden könnten. Dafür könnte die Kurzversion des Leitfadens Mediation im Kinderschutz (siehe Kapitel 4.4) hilfreich sein.

Bern im April 2025

Der Vorstand von **dime**: Barbara Borner, Patricia Hasler-Arana, Adrian Kindler